

Frankfurt/ Main. □ Startschuss für mehr Vielfalt in der Sportberichterstattung: Der DOSB stellt seinen Online-Sportsender splink.tv unter dem Namen Sportdeutschland.TV (www.sportdeutschland.tv

) neu auf -

mit Reitsport

- und startet am kommenden Samstag (16. August) mit der Übertragung der Olympischen Jugendspiele aus Nanjing in die neue Zeitrechnung.

Der Name Sportdeutsch-land.TV ist Programm, denn das erklärte Ziel lautet: Sportfans im Internet noch mehr Möglichkeiten zu geben, Sport zu entdecken und zu erleben. Zum Auftakt steht ein internationales sportliches Großereignis auf dem Sendeplan: Die Olympischen Jugendspiele in Nanjing, China (16. bis 28. August). Rund 3.600 Sportlerinnen und Sportler aus mehr als 200 Nationalen Olympischen Komitees werden in 28 Sportarten und 222 Wettbewerben um Medaillen kämpfen.

Für Deutschland treten die 84 Athletinnen und Athleten der Deutschen Jugend-Olympiamannschaft in 21 Sportarten an, um in olympischer Atmosphäre ihre besten Leistungen zu zeigen, aber auch Erfahrungen und Motivation auf dem möglichen Weg zur Qualifikation für die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro oder 2020 in Tokio mitzunehmen.

Die Übertragung der Olympischen Jugendspiele auf Sportdeutschland.TV beginnt am Samstag um 14:00 Uhr deutscher Zeit (20:00 Uhr Ortszeit) mit der Eröffnungsfeier. Ab dem darauf folgenden, ersten Wettkampftag zeigt Sportdeutschland.TV bis zum 28. August 24 Stunden täglich Liveübertragungen, Highlights, Hintergrundberichte und Interviews aus China. Dabei begleiten internationale, englischsprachige Kommentatoren die Bilder vom

Wettkampfgeschehen vor Ort. Highlight-Sendungen gibt es täglich um 9:00 Uhr, um 17:00 Uhr und um Mitternacht deutscher Zeit.

Neben den Jugendspielen stehen weitere Sportveranstaltungen und Ligen aus einer Vielzahl von Sportarten sowie weitere sportliche Wettkämpfe im Mittelpunkt, die in Deutschland ausgetragen werden oder bei denen deutsche Sportlerinnen und Sportler am Start sind. Ob Sportarten wie Volleyball, Basketball, Tennis und Mountainbiken oder Trendsportevents im Wakeboarden – es geht um sportliche Leistungen, aber auch die Menschen und Geschichten dahinter. Neben Livestreams entsteht ein breites Angebot an Abruf- (On-Demand-) Inhalten. So wird am kommenden Wochenende neben den Jugendspielen auch die Wakeboard-WM aus Sauherad, Norwegen, zu sehen sein.

Initiator des Projekts ist der DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund), die Dachorganisation des deutschen Sports, in der 98 Mitgliedsorganisationen mit 91.000 Vereinen und fast 28 Millionen Mitgliedschaften vereint sind. DOSB-Präsident Alfons Hörmann sagt: „Sportdeutschland.TV nimmt den vielfachen Ruf nach mehr Breite und Abwechslung in der Sportberichterstattung auf. Schon jetzt findet man dort mehr als 40 Sportarten. Erst in der vergangenen Woche war die Schwimm-EM der Menschen mit Behinderung live zu sehen. Sportdeutschland.TV ist auch ein Angebot an Sportverbände, -veranstalter und Ligen, ihren Sport online zu zeigen, damit wir alle mehr Sport ‚aus erster Hand‘ erleben können.“

Oliver Beyer, Geschäftsführer der DOSB New Media GmbH, die Sportdeutschland.TV entwickelt und betreibt, fügt hinzu: „Es zählt doch vor allem eines: Sportfans mit einem spannenden, vielfältigen Programm zu begeistern. Daher haben wir die Plattform so konzipiert, dass man Sportarten und -veranstaltungen über Filter und Suchfunktionen gezielt findet, aber auch viel Neues entdecken kann. Wer sportliche Highlights im Web erleben möchte, ist bei Sportdeutschland.TV richtig.“